

## Werte und Wertevermittlung in der politischen Bildung

Das Grundgesetz organisiert die Bundesrepublik Deutschland als Demokratie und richtet - so das Bundesverfassungsgericht - mit den Grundrechten zugleich eine „wertegebundene Ordnung“ auf. Insofern ist Wertevermittlung eine Aufgabe politischer Bildung. Da hierfür moralische Appelle und Belehrungen nur bedingt taugliche Instrumente sind, sucht politische Bildung als „Anstiftung zur Freiheit“ (Wolfgang Sander) Kompetenzerfahrungen im Umgang mit Grundrechten und Demokratie zu vermitteln und so den Erfahrungen der Ohnmacht und Hilflosigkeit entgegenzuwirken.

Nach einer Einführung in den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Debatte geht es darum, wie Wertevermittlung unter heutigen Bedingungen Element eines handlungs- und projektorientierten Unterrichts werden kann.

### Montag, 4. Oktober 2010

09.15 Uhr Begrüßung und Einführung  
*Dr. Günter Geisthardt / Bettina Anslinger-Weiss*

09.30 Uhr  
**Werte – Wertewandel – Wertevermittlung**  
*Prof. Dr. Eduard Zwierlein, Philosoph, Lahnstein*  
Vortrag mit anschließender Diskussion

11.00 Uhr  
**Wertorientierungen Jugendlicher in Deutschland heute: Analysen und Trends**  
*Dr. Thomas Gensicke, Sozialforscher, München*  
Vortrag mit anschließender Diskussion

12.30 Uhr                      M i t t a g e s s e n

**AG 1: Grundrechte im Spannungsfeld von Sicherheit und Freiheit.** Eine Unterrichtsreihe mit Einbindung der interaktiven Wandtafel  
*Björn Kilian, Studienseminar Speyer/Landau*

**AG 2: Didaktische und lernpsychologische Aspekte politischer Urteilsbildung am Bsp. von Art. 1 GG**  
*Michael Sauer, H.-Böll-Gymnasium Ludwigshafen / TU Kaiserslautern*

**AG 3: Menschenwürde – Menschenrechte.**  
Aspekte einer Fächer verbindenden Menschenrechtsdidaktik  
*Dr. Günter Geisthardt, EFWI Landau*

**AG 4: Wertebildung im islamischen Religionsunterricht**  
*Dr. Georg Wenz, Ev. Akademie der Pfalz*

**AG 5: Humanitäre Interventionen: Pro und Contra**  
*Dr. Helge Batt, Uni Koblenz-Landau, Campus Landau*

**AG 6: Der Klassenrat als Keimzelle direkter Demokratie in der Schule**  
*Uwe Franke, DVPB / Julia Mayer, Uni Mainz*

**AG 7: Das Schulparlament als exemplarische Form der Partizipation auf Schulebene**  
*Hans Berkessel, DVPB*

**AG 8: Konsumieren um jeden Preis? Fairer Handel und Weltladen in Unterricht und Schule**  
*Annette Escouflaire, Trifels-Gymnasium Annweiler*

15.30 Uhr                      K a f f e e p a u s e

16.00 Uhr Fortsetzung – Wechsel der Arbeitsgruppen

18.00 Uhr                      A b e n d e s s e n

19.00 Uhr  
Mitgliederversammlung der Deutschen Vereinigung für politische Bildung (DVPB) - LV Rheinland-Pfalz  
20.30 Uhr  
Weinprobe im Weingut Meßmer Burrweiler (nach Anmeldung)

### Dienstag, 5. Oktober 2010

09.00 Uhr **Politische Bildung in der Schule zwischen Verfassungswerten und Pluralismusgebot: aktuelle Herausforderungen**  
*Prof. Dr. Joachim Detjen, Kath. Universität Eichstätt*  
Vortrag mit anschließender Diskussion

10.30 Uhr                      K a f f e e p a u s e

11.00 Uhr **Integration in Speyer: ein Medienprojekt eines Sozialkunde-Leistungskurses für den Offenen Kanal.** Präsentation mit anschließender Diskussion  
*Christian Schranz, Hans-Purrmann-Gymn. Speyer*  
*Ludwig Asal, Landeszentrale für Medien und Kommunikation, Ludwigshafen*

12.30 Uhr                      M i t t a g e s s e n

14.00 Uhr **Werte und Wertevermittlung in der politischen Bildung – neue Aufgaben durch Migration und Integration?**  
Podiumsdiskussion mit *Talat Kamran M.A. (Mannheim)*, *Marlies Kohnle-Gros MdL*, *Barbara Schleicher-Rothmund MdL*, *Maria Weber (Mainz)*  
Moderation: *Dr. Dieter Schiffmann, Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz*

15.30 Uhr                      K a f f e e  
Ende der Tagung